

## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen  
(öffentlicher Teil)

**des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen**

am Mittwoch, **02.10.2019**, 18:00 Uhr - 19:25 Uhr,  
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

**von der CDU-Fraktion:**

Horst Karl Beitelhoff, Olaf Bloch, Heinz Georg Buddenbäumer, Jan Leiße, Mechthild Neuhaus, Hans Neumann, Walter von Göwels

**von der SPD-Fraktion:**

Michael Kleyboldt, Gabriele Kubig-Steltig, Ludger Steinmann, Georg Tyrell

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:**

Annika Bürger, Jörn Möltgen, Carsten Peters, Elmar Post

**von der FDP-Fraktion:**

Bernd Mayweg

**von der Fraktion DIE LINKE.:**

Rüdiger Sagel

**von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP:**

Franz Pohlmann

**Sachkundige Einwohner/innen:**

Dr. Gerhard Bonn, Joachim Brendel, Karl-Heinz Dörenkämper, Hermann Eiling, Wulf Greiling, Dr. Thomas Werner Schwarze

**Vertreter/innen des Jugendrates:**

Noah Börnhorst

**von der Verwaltung:**

Stephan Aumann, Robin Denstorff, Christopher Festersen, Lukas Fiegen, Michael Grimm, Prof. Dr. Thomas Hauff, Grit Hecht, Jörg Krause, Dr. Helga Kreft-Kettermann, Andreas Kurz, Michael Milde, Gerhard Rüller

**für die Schriftführung:**

Judith Stienhans

**Es fehlte/n:**

Stephan Bracht, Dr. Dietmar Erber, Martin Homann-Niehoff, Lia Kirsch, Dr. Didem Ozan, Jürgen Reuter, Christine Schulz, Dr. Georgios Tsakalidis, Patrik Werner

**nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen am 02.10.2019

**Tagesordnung****Öffentliche Sitzung**

1. **Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**
  2. **Genehmigung der Tagesordnung**
    - 2.1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen zusätzliche Verwaltungspräsenz gewünscht wird.
  3. **Mitteilungen der Verwaltung**
  4. **Anträge/Anfragen und Eingaben**
    - 4.1. Bekanntgabe
    - 4.2. Stellungnahmen
  5. **Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft**
    - 5.1. Musik-Campus - Ouvertüre für ein deutschlandweit einmaliges Projekt  
- Grundsatzbeschluss
    - 5.2. Zukunft der Wissenschaftsstadt: Perspektiven für den Schlossplatz und das Schlossareal
    - 5.3. Innenstadt weiterdenken: Perspektiven für das Martiniertel und den Hörster Parkplatz
    - 5.4. Regionalentwicklungsprozess Münsterland - Münsterlandstrategie
    - 5.5. Smart City Münster - Klimaschutz aus der Luft: Münster schützt das Klima - mit Hilfe von katasterbezogener Thermografiebefliegung
    - 5.6. Handlungsprogramm Klimaschutz 2030 für Münster
- V/0464/2019  
OB
- V/0774/2019  
III
- V/0781/2019  
III
- V/0851/2019  
III
- V/0611/2019  
III
- V/0770/2019  
VI

- V/0799/2019  
VI
- 5.7. Handlungskonzept Klimaanpassung 2030 zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Münster
- V/0669/2019  
VI
- 5.8. "Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK)" - Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 - Teil 3: "Maßnahmenprogramm 2019 - 2022"
- 6. Stadtplanung**
- V/0803/2019  
III
- 6.1. 1. 90. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Nord im Stadtteil Sprakel im Bereich Nördlich Landwehr / Westlich Schlehenweg und Weißdornweg  
2. Bebauungsplan Nr. 559: Sprakel - Nördlich Landwehr / Westlich Schlehenweg und Weißdornweg [Schulstandort]  
Kenntnisnahme der Planentwürfe zur öffentlichen Auslegung
- V/0865/2019  
III
- 6.2. 1. 95. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-West im Stadtteil Sentrup im Bereich Von-Esmarch-Straße / Fliednerstraße  
Beschluss zur Änderung  
2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 603: Von-Esmarch-Straße / Fliednerstraße  
Beschluss zur Aufstellung [ehemalige Wartburg-Hauptschule in Sentrup / Einzelhandel, Kita, Wohnen]
- V/0843/2019  
III
- 6.3. Veränderungssperre Nr. 112 für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 600: Stadthafen I / Dortmund-Ems-Kanal / Schillerstraße [ehemaliges OSMO-Gelände]
- V/0680/2019  
III
- 6.4. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 147 „II. Westtangente (Kardinal-von-Galen-Ring / Roxeler Straße)“ im Bereich Rishon-Le-Zion-Ring / Domagkstraße [UKM-Forschungscampus]  
1. Beschluss über die Stellungnahmen  
2. Satzungsbeschluss
- 7. Verkehr**
- 7.1. Promenadenquerungen - aktueller Sachstand
- V/0475/2019  
III
- 7.2. B-Plan Nr. 579: "Gievenbeck-Oxford-Quartier (Roxeler Straße/Dieckmannstraße/Gievenbecker Reihe/Niedenstiege)", Ausbau der Knotenpunkte und der Roxeler Straße im Bereich der Oxford-Kaserne

<u>V/0683/2019</u> III	7.3.	Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0044/2019 vom 25.06.2019 "Münster braucht die Verkehrswende - ÖPNV stärken, Mobilstationen einrichten"
<u>V/0681/2019</u> III	7.4.	Münster braucht die Verkehrswende - jetzt! Antrag der SPD-Fraktion, lfd. Nr. A-R/0081/2018
	8.	<b>Verschiedenes</b>

Herr Möltgen eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses, begrüßte die Zuschauerinnen und Zuschauer und stellte die Öffentlichkeit sowie Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend gab Herr Möltgen hinsichtlich der kommenden HH-Beratungen im Rahmen der Etat-Sitzung am 21.11.2019 folgenden Verfahrensvorschlag zur Abstimmung:

- HH-Anträge werden mit einer Frist bis spät.3 Tagen vor der Sitzung seitens der Politik an die Verwaltung übersandt
- Die Verwaltung bereitet die Anträge innerhalb von Übersichtslisten auf
- Eine Beschlussfassung erfolgt anhand der erarbeiteten Listen; eine erneute Antragstellung in der Sitzung ist nicht mehr erforderlich.
- Gleichwohl sind kurzfristige Anträge weiterhin möglich. Diese sollten hinsichtlich einer geordneten Abstimmung und zu gewährleistenden Vorbereitung der Fraktionen jedoch möglichst vermieden werden.

Der Ausschuss stimmte dem Verfahrensvorschlag einstimmig zu.

### **Punkt 1 der Tagesordnung Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Herr Möltgen begrüßte Herrn Herding als neuen Referenten des Stadtbaurates im Namen aller Ausschussmitglieder.

### **Punkt 2 der Tagesordnung Genehmigung der Tagesordnung**

Herr Peters beantragte für Bündnis 90/Die Grünen/GAL die TOP 5.1, 5.2 und 5.3 ohne eine Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben sowie die TOP 5.6, 5.7 und 5.8 von der Tagesordnung abzusetzen. Diesen Anträgen stimmte der Ausschuss einstimmig zu.

Weiterhin beantragte Herr Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL den TOP 7.2 von der Tagesordnung abzusetzen. Diesem stimmte der Ausschuss einstimmig mit einer Enthaltung von Frau Neuhaus zu.

### **Punkt 2.1 der Tagesordnung Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen zusätzliche Verwaltungspräsenz gewünscht wird.**

Der Ausschuss bat um zusätzliche Verwaltungspräsenz zu den TOP 5.4, 6.3 und 6.4 öffentlich sowie TOP 4.1, 4.2 und 4.3 nichtöffentlich.

**Punkt 3 der Tagesordnung****Mitteilungen der Verwaltung****Böckmannplatz in Sprakel**

Herr Kurz informierte zum aktuellen Verfahrensstand zum Böckmannplatz in Sprakel. Eine erste Bürgerinformationsveranstaltung ist für November 2019 geplant. Es schließt sich die Gestaltung von Entwurfsvarianten sowie eine zweite Bürgerinformationsveranstaltung zur Vorstellung und Diskussion der Varianten an.

**Punkt 4 der Tagesordnung****Anträge/Anfragen und Eingaben**

Die SPD brachte nachfolgenden Antrag in den Ausschuss ein:

**„Einrichtung einer zentralen Beschwerdestelle für den ÖPNV im Münsterland**

Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den anderen Münsterlandkreisen eine gemeinsame, zentrale Beschwerdestelle für den ÖPNV einzurichten.

Diese Stelle soll gewährleisten, dass die Beschwerden an das jeweils zuständige Unternehmen oder den Aufgabenträger weitergeleitet werden. Sie soll den Umgang mit der jeweiligen Beschwerde begleiten und sicherstellen, dass dieser auch entsprechend nachgegangen wird.“

**Punkt 4.1 der Tagesordnung****Bekanntgabe**

Keine.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung****Stellungnahmen**

Keine.

**Punkt 5 der Tagesordnung****Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft****Punkt 5.1 der Tagesordnung  
V/0464/2019****Musik-Campus - Ouvertüre für ein deutschlandweit  
einmaliges Projekt  
- Grundsatzbeschluss**

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig, die Vorlage ohne Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung  
V/0774/2019**

**Zukunft der Wissenschaftsstadt: Perspektiven für  
den Schlossplatz und das Schlossareal**

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig, die Vorlage ohne Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung  
V/0781/2019**

**Innenstadt weiterdenken: Perspektiven für das  
Martiniviertel und den Hörster Parkplatz**

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig, die Vorlage ohne Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben.

**Punkt 5.4 der Tagesordnung  
V/0851/2019**

**Regionalentwicklungsprozess Münsterland - Müns-  
terlandstrategie**

Frau Kreft-Kettermann beantwortete die Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Anschließend nahm der Ausschuss die Vorlage zur Kenntnis.

**Punkt 5.5 der Tagesordnung  
V/0611/2019**

**Smart City Münster - Klimaschutz aus der Luft:  
Münster schützt das Klima - mit Hilfe von kataster-  
bezogener Thermografiebefliegung**

Herr Steinmann brachte nachfolgende Erklärung für die SPD zu Protokoll:

„Die SPD-Ratsfraktion Münster sieht in der direkten Ansprache von Gebäudeeigentümerinnen und –eigentümern ein probates Mittel, konkrete Verbesserungen im Sinne der Energieeinsparung und des Klimaschutzes herbeizuführen. Eine reine Information per Anschreiben einschließlich der Bereitstellung von Daten reicht daher in unseren Augen nicht aus. Wir sprechen uns für eine direkte Ansprache und Beratung derjenigen (bis zu) 100 Eigentümer\*innen aus, deren Immobilien nach Thermografiebefliegung die höchsten Energieverluste und damit die größten Defizite bei der Gebäudedämmung aufweisen. Hier bieten sich auch die größten Potentiale für eine Energie- bzw. CO2-Einsparung. Die SPD-Ratsfraktion regt somit konkret an, das Verfahren zur Information der Gebäudeeigentümer\*innen per Infobrief und Web-Anwendung (Variante b) dahingehend zu erweitern.“

Herr Beitelhoff brachte anschließend einen gemeinsamen Antrag für CDU und Bündnis 90/Die Grünen/GAL in den Ausschuss ein:

**„Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Aufwandsermächtigung in Höhe von 240.000 € für eine zeitnahe Befliegung der Gebäude in diesem Winter in den Haushalt 2020 einzustellen.“**

Basierend auf der Kenntnisnahme des mit der Vorlage vorliegenden Berichtes beschloss der Ausschuss bei Enthaltung von SPD und FDP dem Rat folgende Beschlussfassung zu empfehlen:

**Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Aufwandsermächtigung in Höhe von 240.000 € für eine zeitnahe Befliegung der Gebäude in diesem Winter in den Haushalt 2020 einzustellen.**

<b>Punkt 5.6 der Tagesordnung V/0770/2019</b>	<b>Handlungsprogramm Klimaschutz 2030 für Münster</b>
---	---

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

<b>Punkt 5.7 der Tagesordnung V/0799/2019</b>	<b>Handlungskonzept Klimaanpassung 2030 zur Umsetzung des Klimaanpassungskonzeptes der Stadt Münster</b>
---	--

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

<b>Punkt 5.8 der Tagesordnung V/0669/2019</b>	<b>"Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK)" - Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 - Teil 3: "Maßnahmenprogramm 2019 - 2022"</b>
---	--

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

<b>Punkt 6 der Tagesordnung</b>	<b>Stadtplanung</b>
---------------------------------	---------------------

<b>Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0803/2019</b>	<b>1. 90. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Nord im Stadtteil Sprakel im Bereich Nördlich Landwehr / Westlich Schlehenweg und Weißdornweg</b> <b>2. Bebauungsplan Nr. 559: Sprakel - Nördlich Landwehr / Westlich Schlehenweg und Weißdornweg</b> <b>[Schulstandort]</b> <b>Kenntnisnahme der Planentwürfe zur öffentlichen Auslegung</b>
---	---

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

<b>Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0865/2019</b>	<b>1. 95. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-West im Stadtteil Sentrup im Bereich Von-Esmarch-Straße / Fliednerstraße</b> <b>Beschluss zur Änderung</b> <b>2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 603: Von-Esmarch-Straße / Fliednerstraße</b> <b>Beschluss zur Aufstellung</b> <b>[ehemalige Wartburg-Hauptschule in Sentrup / Einzelhandel, Kita, Wohnen]</b>
---	---

Der Ausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

## I. Sachentscheidung:

1. Der Flächennutzungsplan (FNP) ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) im Stadtbezirk Münster-West, im Stadtteil Sentrup im Bereich Von-Esmarch-Straße / Fliednerstraße zu ändern (95. Änderung des FNP).
2. Für den Bereich Von-Esmarch-Straße / Fliednerstraße ist gemäß § 2 (1) i. V. m. § 12 BauGB ein vorhabenbezogener Bebauungsplan u. a. zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung und der überbaubaren Grundstücksflächen aufzustellen (Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 603).

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:  
Gemarkung Münster, Flur 38, Flurstücke 331, 332, 333.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Beschlüsse zur Änderung bzw. Aufstellung der Bauleitpläne entstehen der Stadt Münster keine Kosten.

Die Flächen des Plangebietes befinden sich im Eigentum der Stadt Münster. Durch die Vergabe des Schulgrundstücks im Wege des Erbbaurechts werden Einnahmen für den städtischen Haushalt entstehen.

<b>Punkt 6.3 der Tagesordnung V/0843/2019</b>	<b>Veränderungssperre Nr. 112 für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 600: Stadthafen I / Dortmund-Ems-Kanal / Schillerstraße [ehemaliges OSMO-Gelände]</b>
---	--

Der Ausschuss beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP und Piraten/ÖDP gegen die Stimme von Die Linke, dem Rat die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

## I. Sachentscheidung:

Die anliegende

**Satzung  
der Stadt Münster über die Veränderungssperre Nr. 112  
für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 600:  
Stadthafen I / Dortmund-Ems-Kanal / Schillerstraße**

wird beschlossen.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Der Stadt Münster entstehen durch die Veränderungssperre keine Kosten.



**Punkt 6.4 der Tagesordnung  
V/0680/2019**

**2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 147 „II. Westtangente (Kardinal-von-Galen-Ring / Roxeler Straße)“ im Bereich Rishon-Le-Zion-Ring / Domagkstraße [UKM-Forschungscampus]  
1. Beschluss über die Stellungnahmen  
2. Satzungsbeschluss**

Herr Krause und Herr Kurz beantworteten die Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Anschließend beschloss der Ausschuss einstimmig, dem Rat die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

**I. Sachentscheidung:**

1. Über die vorliegenden Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 147: II. Westtangente (Kardinal-von-Galen-Ring / Roxeler Straße) im Bereich Rishon-Le-Zion-Ring / Domagkstraße wird wie folgt Beschluss gefasst:
  - 1.1 Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander wird den nachfolgenden Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 147 nicht gefolgt:
    - 1.1.1 Der Anregung, im Bebauungsplan den Bau einer Tiefgarage verpflichtend festzusetzen (Anlage 1 Nr. 1.1.1).
    - 1.1.2 Der Anregung, auf die Wegbeziehung zwischen Domagkstraße und Unterführung zu verzichten (Anlage 1 Nr. 2.6.6).
    - 1.1.3 Der Anregung, die Domagkstraße von der Verkehrsführung abzubinden (Anlage 1 Nr. 2.6.11)
    - 1.1.4 Der Anregung, im Plangebiet Flächen für Versorgungsanlagen festzusetzen (Anlage 1 Nr. 2.9.9)
    - 1.1.5 Der Anregung, das nord-östlich angrenzende Wohngebiet am Rottendorffweg durch eine Lärmschutzwand zu schützen (Anlage 1 Nr. 3.1.1).
  2. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 147 „II. Westtangente (Kardinal-von-Galen-Ring / Roxeler Straße)“ im Bereich Rishon-Le-Zion-Ring / Domagkstraße wird gemäß §§ 2 und 10 Baugesetzbuch (BauGB) und §§ 7 und 41 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) als Satzung beschlossen.

Die Begründung zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 147 wird ebenfalls beschlossen.

**II. Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten des Bauleitplanverfahrens, ebenso wie die Kosten für die notwendigen Anpassungen in der Verkehrsführung und für den Lärmschutz trägt das Universitätsklinikum Münster (UKM).

**Punkt 7 der Tagesordnung**

**Verkehr**

**Punkt 7.1 der Tagesordnung**

**Promenadenquerungen - aktueller Sachstand**

Nach einleitenden Worten von Herrn Denstorff informierte Frau Hecht zum aktuellen Stand der

Planungen zur Bevorrechtigung des Radverkehrs auf der Promenade. Im Rahmen einer ersten Planungsstufe wurden für die ersten vier Querungen (Am Kreuztor/ Neubrückentor/ Hörstertor/ Salzstraße) zwischenzeitlich

- Verkehrszählungen durchgeführt,
- die Unfalllage ausgewertet,
- Bestandaudits durchgeführt,
- die Voraussetzungen für eine entsprechende Bevorrechtigung zusammengestellt,
- erste Planentwürfe für eine Bevorrechtigung der Promenade sowie
- Planentwürfe für Verbesserungen an Querungsstellen ohne Bevorrechtigung der Promenade erstellt.

Frau Hecht erläuterte die jeweiligen Herausforderungen und individuellen Besonderheiten der Querungsstellen detailliert anhand der Planentwürfe.

Im Fazit, ist eine Bevorrechtigung des Radverkehrs auf der Promenade an den vier betrachteten Querungsstellen grundsätzlich durchführbar, jedoch sind die Aspekte der Sicherheit und des Umweltverbundes noch detaillierter zu betrachten. Die Verwaltung wird hierzu ein externes Büro mit Simulationen für alle beteiligten Verkehrsarten beauftragen. Der Ausschuss werde nach Vorliegen der Ergebnisse entsprechend weiter informiert.

Es entstand eine kurze Diskussion. Auf Bitten von Herrn Dr. Bonn sagte die Verwaltung zu, die dargelegte Präsentation allen Ausschussmitgliedern per Mail zukommen zu lassen. Herr Greiling bat um rechtzeitige Abstimmung der weiteren Planungen mit der AG 5 der KIB.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung  
V/0475/2019**

**B-Plan Nr. 579: "Gievenbeck-Oxford-Quartier (Roxeler Straße/Dieckmannstraße/Gievenbecker Reihe/Niederstiege)", Ausbau der Knotenpunkte und der Roxeler Straße im Bereich der Oxford-Kaserne**

Auf Antrag von Herrn Peters für Bündnis 90/Die Grünen/GAL beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig bei Enthaltung von Frau Neuhaus, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

**Punkt 7.3 der Tagesordnung  
V/0683/2019**

**Antrag der SPD-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0044/2019 vom 25.06.2019 "Münster braucht die Verkehrswende - ÖPNV stärken, Mobilstationen einrichten"**

Der Ausschuss beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, Die Linke und Piraten/ÖDP gegen die Stimmen von SPD, dem Haupt- und Finanzausschuss die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

**I. Sachentscheidung:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das in dem Antrag Nr. A-R/0044/2019 der SPD-Fraktion an den Rat der Stadt Münster vom 25.06.2019 „Münster braucht die Verkehrswende – ÖPNV stärken, Mobilstationen einrichten“ vorgebrachte Anliegen in dem Prozess der Erstellung des „Masterplan Mobilität Münster 2035+“ integriert zu bearbeiten.
2. Der Antrag A-R/0044/2019 der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Münster ist damit erledigt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Aus der o. g. Sachentscheidung ergeben sich für den Haushalt der Stadt Münster keine über die bisherige Beschlusslage hinausgehenden finanziellen Auswirkungen.

### **Punkt 7.4 der Tagesordnung V/0681/2019**

### **Münster braucht die Verkehrswende - jetzt! Antrag der SPD-Fraktion, lfd. Nr. A-R/0081/2018**

Der Ausschuss stimmte der Vorlage mehrheitlich mit den Stimmen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP, Die Linke und Piraten/ÖDP gegen die Stimmen von SPD zu:

## I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Antrag A-R/0081/2018 der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Münster ist damit erledigt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Aus den o.g. Sachentscheidungen ergeben sich für den Haushalt der Stadt Münster keine über die bisherige Beschlusslage hinausgehenden finanziellen Auswirkungen.

### **Punkt 8 der Tagesordnung**

### **Verschiedenes**

#### **Wettbewerb Platzgestaltung Stadthaus 2**

Herr Beitelhoff bat um Prüfung, ob Herr Frank Baumann als Vorsitzender des AUKB am o.g. Wettbewerbsverfahren berücksichtigt werden könne. Die Verwaltung sagte zu, diese Möglichkeit für alle Fraktionen zu prüfen und eine Rückmeldung hierzu an die Fraktionsgeschäftsstellen zu übermitteln.

#### **Tempo-30-Zone Wolbecker Str.**

Zur Nachfrage von Herrn Meyweg hinsichtlich der Einhaltung der Tempo-30-Zone an der Wolbecker Str. wurde an den APOSOE als zuständiger Ausschuss für ordnungsrechtliche Fragestellungen bzw. Herrn Vechtel vom Ordnungsamt als Ansprechpartner verwiesen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19:25 Uhr.

gez.  
Jörn Möltgen  
Vorsitz

gez.  
Judith Stienhans  
Schriftführung